

TeleTrust – Bundesverband IT-Sicherheit e.V.
Der IT-Sicherheitsverband.



TeleTrust *EBCA*

European Bridge Certificate Authority

Leitfaden "Zertifikate abrufen"

für Nutzer der
TeleTrust European Bridge CA

Informationen zum Dokument

Version 1.1

22.07.2014

TeleTrusT – Bundesverband IT-Sicherheit e.V.
Chausseestraße 17
D-10115 Berlin

Tel. +49 30 / 400 54 310
Fax +49 30 / 400 54 311

info@ebca.de
http://www.ebca.de

Inhaltsübersicht

Was ist die EBCA?	3
Warum Zertifikate über die EBCA abrufen?	3
Anleitung zur manuellen Verzeichnisdienstabfrage über eine Webseite	4
Bevor Sie beginnen	4
Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Abfrage eines Zertifikates über die Webschnittstelle	4
Anleitung zur automatischen Verzeichnisdienstabfrage über LDAP	6
Bevor Sie beginnen	6
Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Konfiguration in Outlook 2010	6

Historie

Ver-sion	Datum	Änderung	Autor
1.0	20.11.2013	Erstellung	Marieke Petersohn
1.1	22.07.2014	Neues EBCA-Logo eingefügt	Martin Fuhrmann

Was ist die EBCA?

Die EBCA ist ein Zusammenschluss einzelner, gleichberechtigter Public-Key-Infrastrukturen (PKIn) zu einem PKI-Verbund. Sie ermöglicht eine sichere und authentische Kommunikation zwischen den beteiligten Unternehmen, Institutionen und öffentlichen Verwaltungen.

Warum Zertifikate über die EBCA abrufen?

Um zum Beispiel verschlüsselte S/MIME Nachrichten mit einem E-Mail-Empfänger auszutauschen, ist es notwendig den sogenannten öffentlichen Schlüssel (Zertifikat) des Empfängers abzurufen. In Standard-E-Mail-Programmen kann dies über die Einbindung von Verzeichnissen, in denen diese öffentlichen Schlüssel abrufbar sind, geschehen. Ein weiterer Weg ist der Austausch signierter Nachrichten und eine darauf basierende verschlüsselte Antwort. Weiterhin können Zertifikate manuell gespeichert und genutzt werden. Es gibt außerdem spezielle E-Mail-Programme oder -Gateways, die diese Aufgaben übernehmen können.

Für den Austausch von verschlüsselten Nachrichten mit einem Mitarbeiter eines EBCA-Teilnehmers mittels vorhandener Technologie kann der EBCA-Verzeichnisdienst genutzt werden. Einzelne Zertifikate können manuell über unsere Internetschnittstelle abgerufen werden. Für eine häufigere Abfrage empfiehlt sich die Einbindung unseres Verzeichnisdienstes als Adressbuch direkt im E-Mail-Programm. Wird bereits eine spezielle Software für die sichere E-Mail-Kommunikation eingesetzt, kann der Dienstleister die EBCA dort einbinden. Viele Hersteller tun das schon heute im Rahmen einer EBCA-Technologiepartnerschaft.

Die folgende Anleitung zeigt, wie die Schnittstellen auf einem Standardsystem genutzt werden können.

Anleitung zur manuellen Verzeichnisdienstabfrage über eine Webseite

Die folgenden Abbildungen zeigen, wie ein Zertifikat über die Webseite des EBCA-Verzeichnisdienstes abgerufen werden kann.

Nach erfolgreichem Abruf des gesuchten Zertifikats kann dieses gespeichert und für den verschlüsselten Mailaustausch mittels S/MIME-Standard genutzt werden.

Bevor Sie beginnen

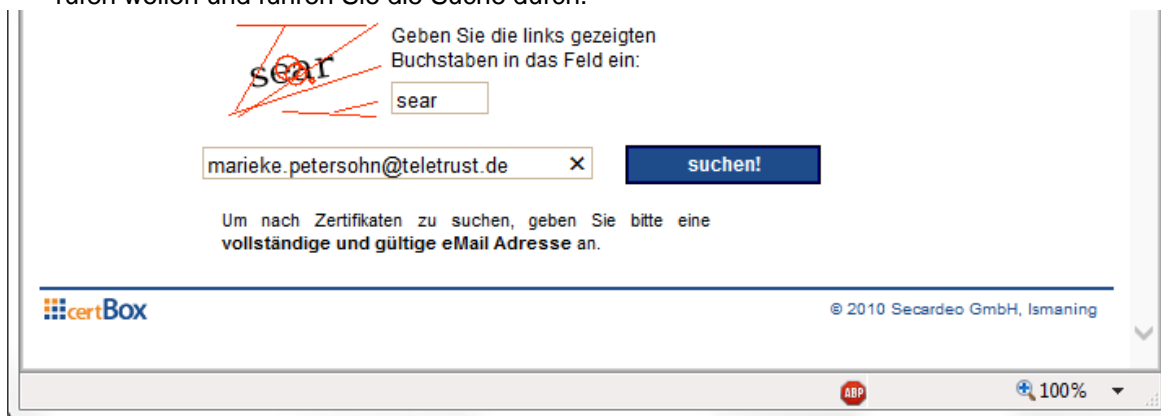
- Rufen Sie die Webseite mit dem Verzeichnisdienst auf:
<http://dir.ebca.de/search/basic/>
- Bringen Sie die E-Mail-Adresse Ihres Empfängers in Erfahrung

Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Abfrage eines Zertifikates über die Webschnittstelle

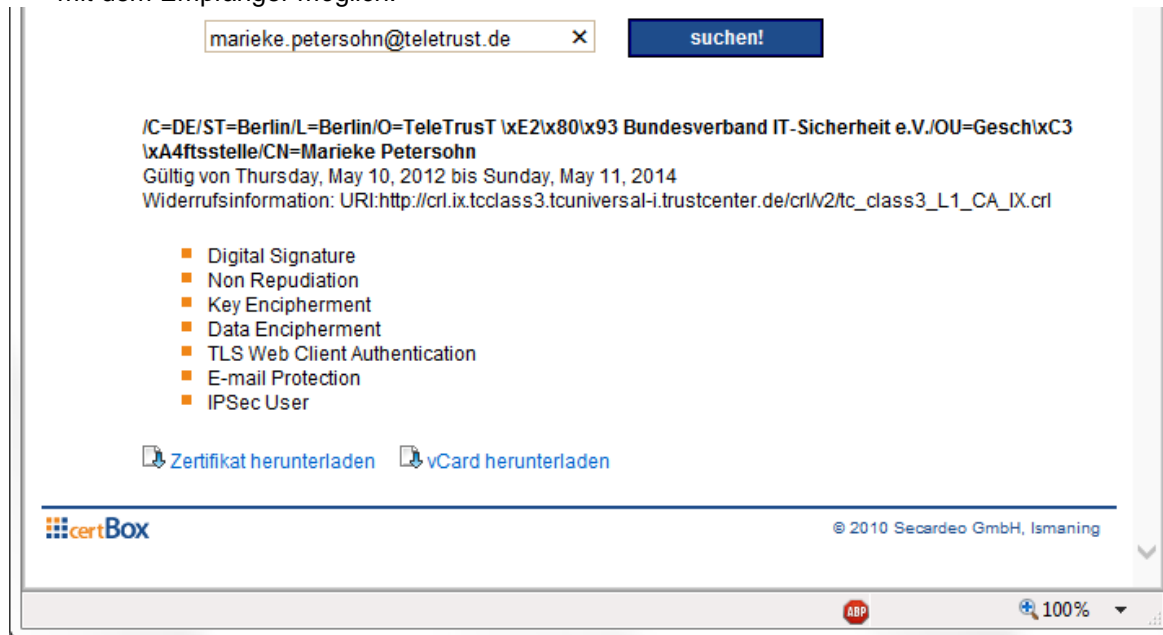
1. Rufen Sie die Webseite mit dem Verzeichnisdienst auf: <http://dir.ebca.de/search/basic/>



2. Füllen Sie die Sicherheitsabfrage aus und tragen Sie die E-Mail-Adresse ein zu der Sie das Zertifikat abrufen wollen und führen Sie die Suche durch.



3. Bei erfolgreicher Suche wird das Zertifikat angezeigt, und Sie können es direkt oder als digitale Visitenkarte herunterladen. Je nach genutztem E-Mail-Programm ist nun eine verschlüsselte Kommunikation mit dem Empfänger möglich.



Sollten bei der Abfrage Probleme auftreten, rufen Sie bitte unsere FAQ auf:

<https://www.ebca.de/faq/>

Wie eine verschlüsselte Kommunikation in Ihrem E-Mail-Programm umgesetzt wird, erfahren Sie bei den Herstellern. Folgende Anleitungen stellen ausgewählte Hersteller bereit:

Microsoft Office Outlook 2013:

<http://office.microsoft.com/de-de/outlook-help/verschluseln-von-e-mail-nachrichten-HA102748945.aspx?CTT=1>

Microsoft Office Outlook Mac 2011:

<http://office.microsoft.com/de-de/mac-outlook-help/sendeneinerdigitalsigniertenoder-verschluselten-nachricht-HA102928381.aspx?CTT=1>

Apple Mail (Mavericks):

http://support.apple.com/kb/PH14941?viewlocale=de_DE

Thunderbird:

http://www.thunderbird-mail.de/wiki/Mailverschl%C3%BCsselung_mit_S/MIME

Microsoft Office Outlook 2010:

<http://office.microsoft.com/de-de/outlook-help/verschluseln-von-nachrichten-HP010355559.aspx?CTT=1>

Microsoft Windows Mail (Windows Vista):

<http://windows.microsoft.com/de-at/windows-vista/using-digital-ids-to-sign-or-encrypt-windows-mail-messages>

Microsoft Office Outlook 2007:

<http://office.microsoft.com/de-de/outlook-help/verschluseln-von-nachrichten-HP001230536.aspx>

Microsoft Office Outlook 2003:

<http://office.microsoft.com/de-de/outlook-help/verschluseln-von-nachrichten-HP006369952.aspx?CTT=1>

Anleitung zur automatischen Verzeichnisdienstabfrage über LDAP

Die folgenden Abbildungen zeigen, wie ein Zertifikat über LDAP-Anbindung in einem E-Mail-Programm abgerufen werden kann.

Bevor Sie beginnen

Der EBCA-Verzeichnisdienst kann als LDAP-Verzeichnis in Ihr E-Mail-Programm eingebunden werden. Dazu sind folgende Daten relevant:

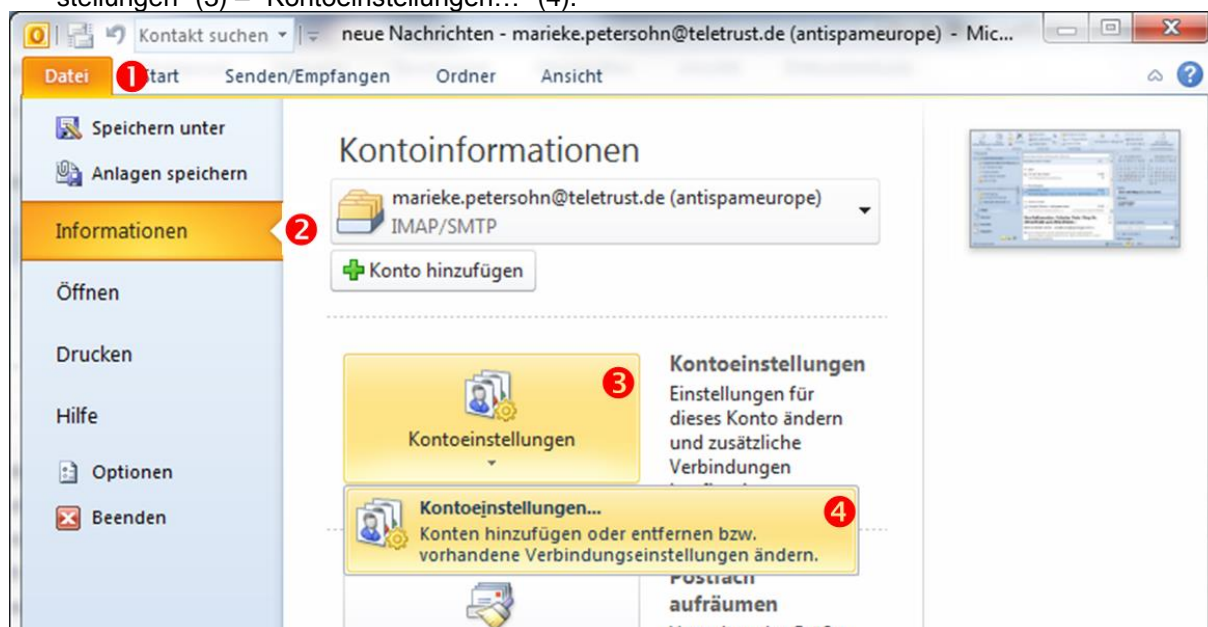
Verzeichnisdienstserver dir.ebca.de
Port 389
Suchbasis o=ebca

Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Konfiguration in Outlook 2010

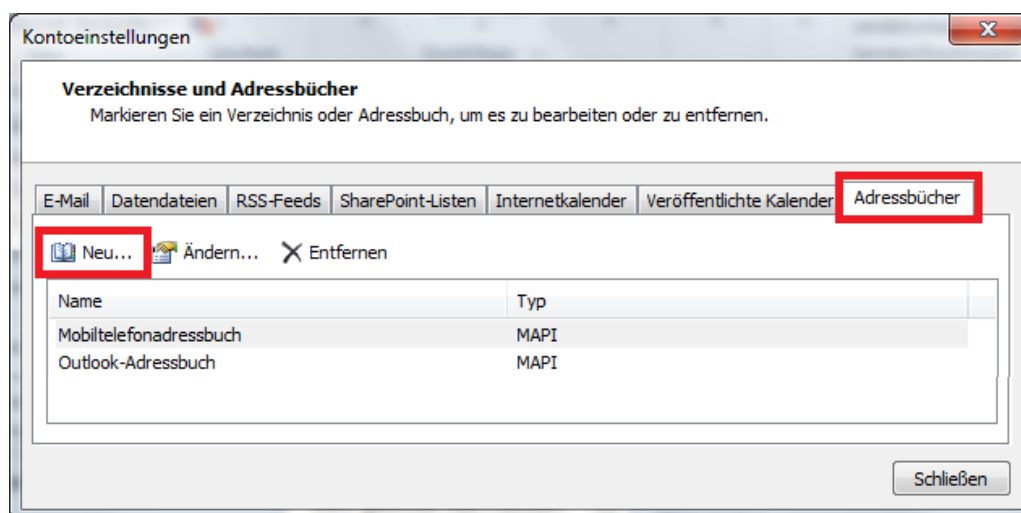
Diese Anleitung entspricht dem Vorgehen in Outlook 2010 und kann in anderen Versionen ähnlich sein.

1. Öffnen Sie Outlook und wechseln Sie zu "Kontoeinstellungen".

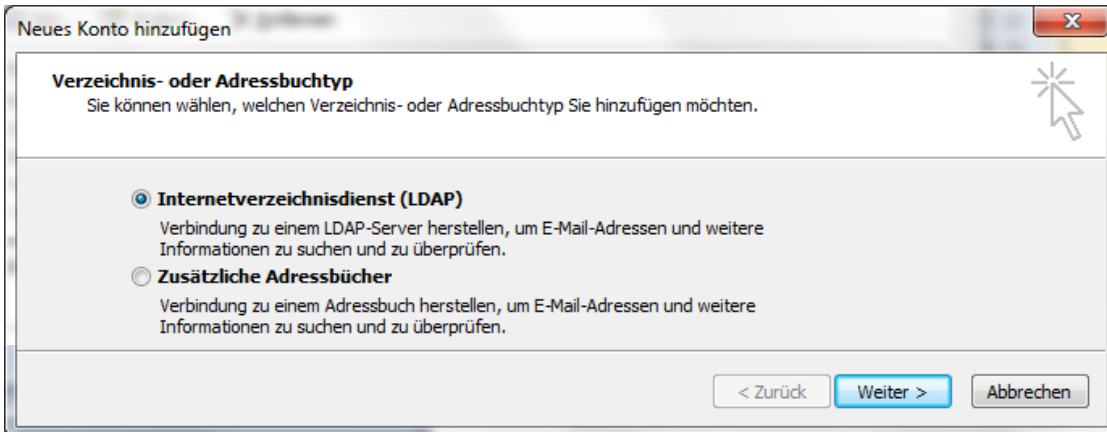
In die Kontoeinstellungen gelangen Sie die Registerkarte "Datei" (1) – "Informationen" (2) – "Kontoeinstellungen" (3) – "Kontoeinstellungen..." (4).



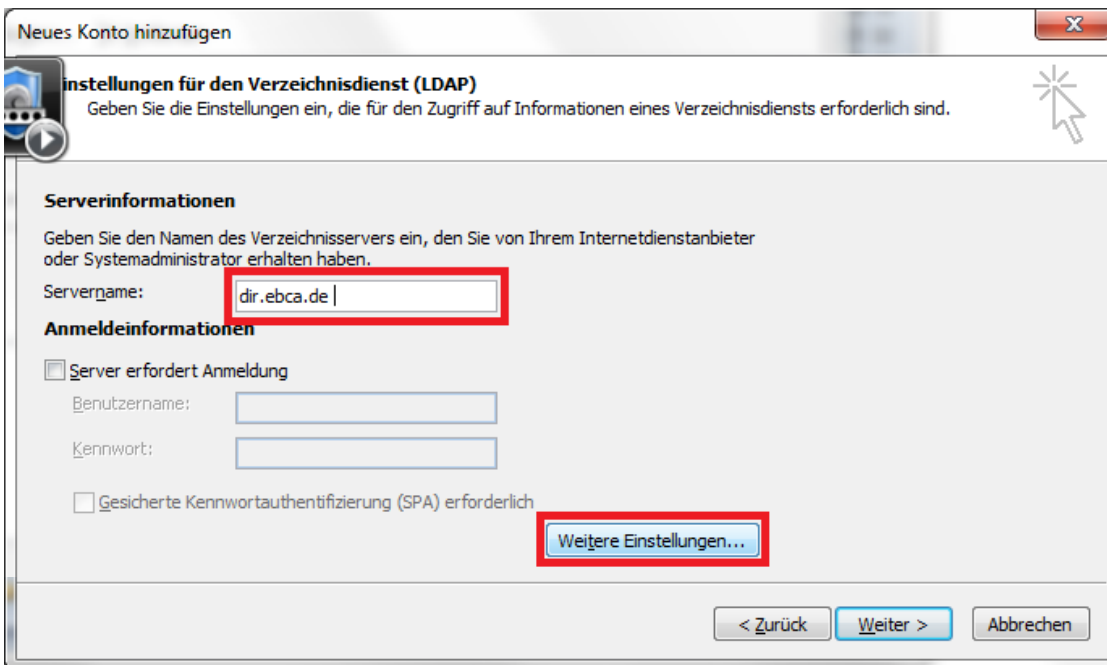
2. Wechseln Sie im neuen Fenster auf den Reiter "Adressbücher" und klicken Sie auf den Knopf "Neu".



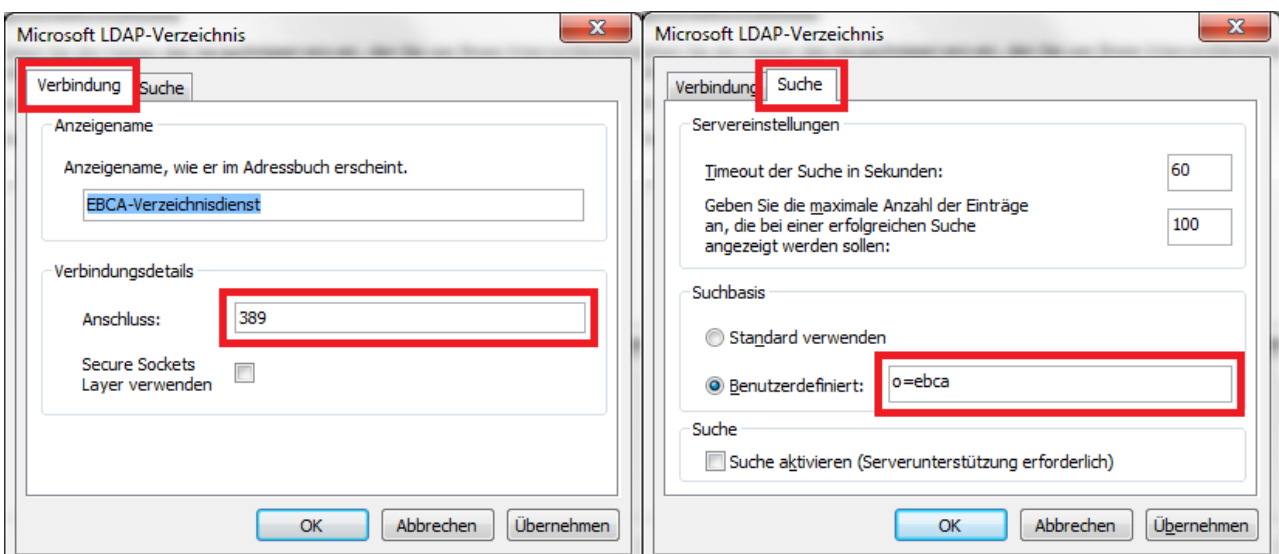
3. Wählen Sie im neuen Fenster "Internetverzeichnisdienst (LDAP)" aus und klicken Sie auf "Weiter".



4. Tragen Sie unter "Servername" **dir.ebca.de** ein und klicken Sie auf "Weitere Einstellungen".



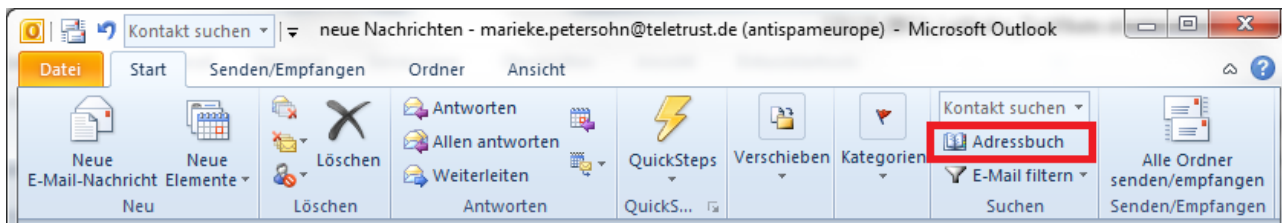
5. Tragen Sie unter "Verbindung" den Anschluss 389 und unter "Suche" die Suchbasis o=ebca ein.



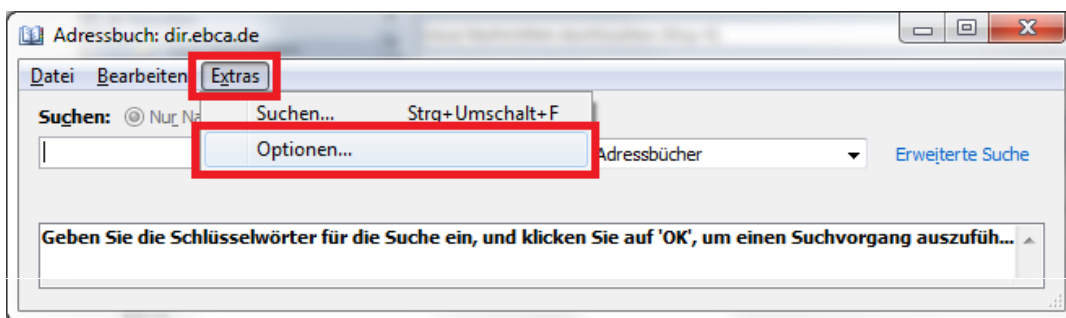
6. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit "OK" und beenden Sie die Konfiguration mit "Weiter" & "Fertig stellen".
7. Starten Sie Outlook neu.

Für die automatische Abfrage beim verschlüsselten Senden von Nachrichten definieren Sie eine Abfragerihenfolge wie folgt:

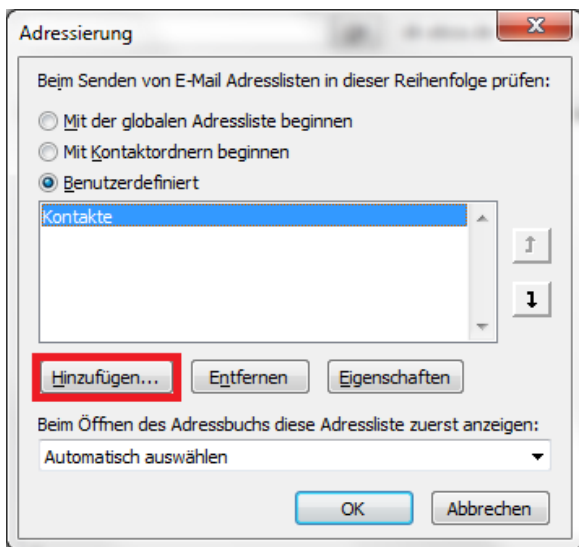
1. Ausgehend vom Reiter "Start" gehen Sie auf den Knopf "Adressbuch"



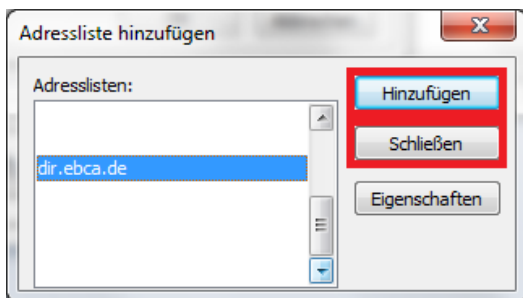
2. Gehen Sie im neuen Fenster auf "Extras" – "Optionen".



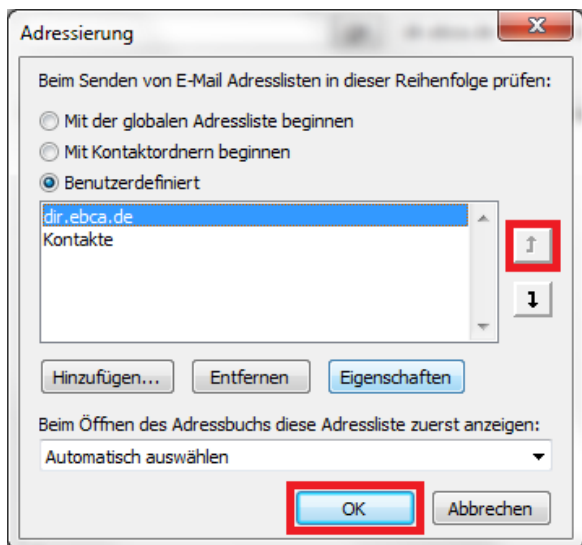
3. Fügen Sie Ihre neue Adressliste hinzu.



4. Wählen Sie die neue Adressliste und drücken Sie auf "Hinzufügen" – "Schließen".



5. Schieben Sie den neuen Eintrag über den Pfeil auf die erste Stelle. Nun wird der EBCA-Verzeichnisdienst automatisch auf Zertifikate abgefragt, wenn eine verschlüsselte Nachricht gesendet werden soll.



Wie man ein LDAP-Verzeichnis in anderen E-Mail-Programmen einträgt, erfahren Sie bei den Herstellern. Folgende Anleitungen stellen ausgewählte Hersteller bereit:

Microsoft **Office Outlook 2013**: analog zu Office Outlook 2010

Apple Mail (Mavericks):

http://support.apple.com/kb/TA20556?viewlocale=de_DE

Thunderbird (englisch):

https://wiki.mozilla.org/Thunderbird:Help_Documentation:Connecting_to_an_LDAP_address_book

Microsoft **Office Outlook 2010**:

<http://office.microsoft.com/de-de/outlook-help/hinzufugen-oder-entfernen-eines-adressbuchs-HA010356425.aspx?CTT=1>

Microsoft **Office Outlook 2007**:

<http://office.microsoft.com/de-de/outlook-help/konfigurieren-des-adressbuchs-fur-ldap-HA010210161.aspx?CTT=1>

Microsoft **Office Outlook 2003**:

<http://office.microsoft.com/de-de/outlook-help/hinzufugen-oder-entfernen-eines-adressbuchs-HP005242634.aspx?CTT=1>

Sollten Sie bei der Konfiguration Probleme haben, können Sie gerne auf uns zukommen.